

Demonstration und Flashmob

Reanimationsunterricht an Schulen muss flächendeckend, qualitativ gesichert und mit Unterstützung medizinischer Fachkräfte umgesetzt werden.

20. Juni
12. Uhr

Hermann-
Ehlers-Platz
Steglitz



KRANKENHAUS
BETHEL BERLIN

Programm

11:00 – 12:00 | Sammeln & Einstimmung

12:00 – 12:04 | Offizieller Start der Demonstration, Moderation: klare Botschaft:

→ „Reanimation in jede Schule – professionell, verbindlich, jetzt.“

12:04 – 12:15 | Start der Reanimation an 20 Puppen

12:15 – 12:30 | Ende der Reanimationsaktion, anschließend kurze Statements

12:15 – 12:30 | Ende der Aktion

12:30 – 13:00 | Abschlussbotschaften (am Stand), klare Schlussaussage:

→ „Leben retten lernen – mit Profis direkt in der Schule.“



Ziel

Mit einem öffentlich sichtbaren Flashmob setzen Fachkräfte und Schülerinnen und Schüler ein klares Zeichen für:

- Reanimation gehört in jede Schule**
- Ausbildung durch qualifizierte Fachkräfte**
- mehr Menschen, die im Notfall handeln**

Der Flashmob demonstriert die einfache Leitformel: PRÜFEN – RUFEN – DRÜCKEN.



Umsetzung

Brassband aus Schüler:innen der Gustav-Heinmann-Oberschule eröffnen auf der Straße mit „Stayin’ Alive“

40 Schüler:innen und Pflegefachkräfte demonstrieren Reanimation live

Transparente und Lautsprecher tragen die Botschaft in den öffentlichen Raum

Politische Relevanz

120.000 Herzstillstände jährlich
nur 11 % überleben

Gehirnschäden nach 3–5 Minuten
Rettungsdienst braucht im Schnitt 9 Minuten

Es hängt an den Ersthelfenden
Über 10.000 Leben pro Jahr könnten gerettet werden

**Die ersten Minuten entscheiden –
deshalb brauchen wir Ausbildung.**

Veranstaltungsort

Hermann-Ehlers-Platz/Steglitz
20. Juni 2026, 12 Uhr

Sicherheit

Veranstaltung ist ordnungsgemäß
angemeldet.

Die Polizei vor Ort.

Absicherung durch Motorradstaffel und
Sperrmaßnahmen

LEBEN RETTEN
Sie können es!
PRÜFEN - RUFEN - DRÜCKEN

KRANKENHAUS BETHEL BERLIN
www.krankenhaus-bethel-berlin.de

Reanimation ist kinderleicht.
Allen, was Sie brauchen, sind Ihre beiden Hände!
Machen Sie das

1. Prüfen
Keine Reaktion?
Keine Atmung?

2. Rufen
Rufen Sie 112!

3. Drücken
Hilf schnell, richtig auf dem Brustkorb drücken.
Die die Rettung bringt!

Warum ihr Handeln so wichtig ist

- 130.000 Menschen sterben pro Jahr
bei 99% aller durch einen Herzstillstand.
- 17% überleben.
- Nach 3-5 Minuten sinkt die Überlebenschance auf 10%.
- Nach 8 Minuten sinkt die Überlebenschance auf 0%.

Sofortiges Handeln könnte
10.000 Leben zusätzlich retten.

QR Code

Instagram Facebook LinkedIn

Hohe Reichweite und Öffentlichkeit

LEBEN
RETTE

Sie können es!

PROBEN - RUFEN - DRÜCKEN

Hohe Sichtbarkeit

- Presse & Fernsehen
- Social Media & Video
- Moderation
- Schulen als Reichweite
- Feuerwehr & Polizei Berlin



KRANKENHAUS
BETHEL BERLIN

Kontakt

Krankenhaus Bethel Berlin Projekt „Junge Retter:innen“

Gerhard Wistuba

✉ E-Mail: gerhard.wistuba@bethelnet.de

☎ Telefon: 030 77 91 9311

🌐 <https://bethelnet.de/krankenhaus-bethel-berlin/reanimation-schule/>

🌐 <https://bethelnet.de/krankenhaus-bethel-berlin/reanimation-infostand/>

